

[10364.] **Léon Saunier** in Stettin sucht billig ungebunden:
1 Hackländer, Werke.
1 Boz, Werke. Deutsch.

[10365.] **Carl Schmidt** in Döbeln sucht billig:
1 Scholz, Ch. G., allgem. Weltgeschichte.
5 Bde. (Langensalza, Schulbuchh.) Geb. oder brosch.

[10366.] Die **Grenz'sche** Buchh. in Magdeburg sucht billig:
1 Magazin für Thierheilkunde. 19. 20. 22. 23. Bd.

[10367.] **W. Diese** in Anklam sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Peinliche Halsgerichtsordn. Kaiser Karl's V. Womöglich eine ältere bloße Tertausgabe.
1 Mühlbach, Napoleon in Deutschland. (Billig.)

[10368.] **Adolph Kuranda** in Prag sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Biblia polygl., ed. Philipp. II. Antw. 1569 —1572. Plant. Vol. VI. apart.

[10369.] **Nürnberg** in Königsberg sucht billig:
1 Österreichisches Staatshandbuch 1858.

[10370.] **D. Nutt** in London sucht:
Chasles, Aperçu historique sur l'origine de la géométrie. 4. 1837.

Baldasseroni, Dizionario ragionato di giurisprud. maritt. e di commercio. 4. Livorno 1811.

Steim's Werke. 4 Bde. 8.

Rosenmüller, in psalmos. Letzte Ausg. Krünich, technolog. Encyklopädie. Epst. Augustini opera. Antwerpiae.

[10371.] **G. Württenberger** in Cassel sucht und erbittet sich Offerten:
1 Journal für Conditoren. I. 5. u. III. 3—6. (W., B. J. Voigt.)

[10372.] **Eh. Kampffmeyer** in Berlin sucht antiquarisch:
1 Ruderinger libri psalmorum. Paraphrasis Latina. 4. Goerlicii 1580. 81.

1 Dingler, polyt. Journal. Bd. 1—6. und 95—98. incl.
1 Niedner, Kirchengeschichte. Leipzig 1846.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10373.] Bitte um sofortige Rücksendung aller Exemplare von:

Brückner, Amerika's Charakteristik nach Land und Leuten. Prachtausgabe. 1. Heft. à 7 M.

Für Deutschland werde ich nur die Congres-Ausgabe in 12 Heften à 10 M und neben dieser eine billige Volks-Ausgabe zu 25 M publiciren.

St. Louis, Mo. Conrad Witter.

[10374.] Alle remittirbaren Exemplare von:
Lüben, Leitfaden in der Geographie. 5. Aufl. und

Schwarz, Handbuch für den biographischen Geschichtsunterricht. 2. Theil. 3. Aufl. erbitte ich mir schleinig zurück, da meine Vorläufe hiervon zu Ende gehen. Beide Werke kann ich deshalb gegenwärtig auch nur fest expedieren.

Leipzig, im Juni 1858.

Ernst Fleischer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[10375.] Für die Buchhaltung und zugleich zur Besorgung meiner Privatbibliothek suche ich einen älteren, militärfreien Gehilfen, der an selbstständiges Arbeiten gewöhnt, eine gute Hand schreibt und von entsprechender Bildung, um mit einem gewählten, besonders Fremden-Publicum verkehren zu können.

Geldfertigkeit in der französischen und Kenntnis der englischen Sprache sind durchaus unerlässlich. Die Erlernung des Italienischen hat in der erforderlichen Zeit zu geschehen.

Das Engagement ist auf die Dauer von wenigstens drei Jahren einzugehen. Gefällige Anwerbten erbitten direct unter Beifügung der Zeugnisse und sonstiger Beziehungen.

Benedig, den 15. Juli 1858.

Herm. Fr. Münster.

[10376.] Zum 1. Septbr. wird in meiner Handlung der Platz des Buchhalters frei, den ich mit einem jungen Mann zu besetzen wünsche, der bereits einige Jahre als Gehilfe in Sortiments- und Verlagshandlungen gearbeitet hat, und mit den verschiedenen Branchen des Buchhandels vertraut ist. Nur solche, die an selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt sind, wollen unter Beifügung ihrer Zeugnisse sich direct an mich wenden.

München, 10. Juli 1858.

E. A. Fleischmann.

[10377.] Zum 1. Sept. wird für eine Verlags- und Sortimentshandlung Sachsen ein sozialer jüngerer Gehilfe gesucht. Gefällige Offerten werden unter Chiffre B. B. # 17. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Gesuchte Stellen.

[10378.] Ein junger Buchhandlungsgehilfe sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Antritt kann sofort geschehen. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. unter Chiffre W. T.

[10379.] Ein junger Mann, militärfrei, der nach beendeter vierjähriger Lehrzeit ½ Jahr als Gehilfe conditionirte, sucht behufs weiterer Ausbildung eine Stelle in einem größeren, am liebsten mit Antiquariat verbundenen Sortimentsgeschäft. Er ist des Englischen und Französischen ziemlich mächtig und besitzt eine ausreichende Kenntnis des Lateinischen und Griechischen. Der Antritt könnte zum 1. Septbr., auch wohl, falls es gewünscht wird, etwas früher geschehen. Herr Imm. Müller in Leipzig wird die Sache haben, etwaige Offerten zu besorgen.

[10380.] Ein junger Mann, der die Klassen des Gymnasiums bis zur Unterprima absolviert und in einer der renommiertesten Buchhandlungen der Rheinprovinz seine Lehrzeit beendet hat, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sowie der französischen und englischen Sprache mächtig ist, sucht zu Michaelis d. J. eine Stelle als Gehilfe, womöglich in einer lebhaften Sortimentshandlung. Gefällige Offerten werden unter C. A. 99. durch die Exped. d. Bl. entgegen genommen.

[10381.] Ein junger Mann von 24 Jahren, der Rechtswissenschaft studirt und bereits vor zwei Jahren sein Staatsexamen abgelegt hat, wünscht den Buchhandel zu erlernen und sucht eine passende Stelle. Er ist aus angesehener Familie und von durchaus solidem und sanftem Charakter. Wer eine Stelle für denselben hat, beliebe seine Bedingungen in directen Briefen an J. Ricker in Gießen zu senden.

Vermischte Anzeigen.

Hannover'sche Bücher-Auction.

[10382.] 9. August 1858.

Zur prompten Ausführung gefl. Aufträge mich empfehlend, mache ich noch besonders darauf aufmerksam, dass die Auction genau am bezeichneten Tage beginnt.

Fr. Brecke in Hannover.

[10383.] Auctions- u. antiqu. Kataloge erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen womöglich vor der allgem. Versendung, für die Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft, Herrn Dr. J. Petzholdt.

G. Schönfeld's Buchhandlung
(C. A. Werner) in Dresden.

[10384.] Auctions- u. antiqu. Kataloge bitte ich mir sogleich bei Erscheinen durch meinen Herrn Commissionär Ign. Jackowig in Leipzig einsenden zu wollen.

Johann Schratt,
Antiquar in Wien.

[10385.] Viele Handlungen haben uns gar nicht oder unvollständig bezahlt. Wir sehen uns deshalb genötigt, vom 1. August ab mit solchen Handlungen die Verbindung vorläufig aufzubeben und nur baar zu liefern. Die Saldo-Reste mögen nun den Titel — Ueberträge — oder nicht haben, wir schließen dort die Rechnung, wo nicht vollständig saldiert ist. — Fortsetzungen halten wir selbstverständlich zurück.

Ergebnisse
Wiesbaden, 1. Juli 1858.

Kreidels & Niedner,
Verlagshandlung.

[10386.] Hierdurch beecken wir uns, ergebenst anzugeben, dass die durch den Tod des Herrn Engel unterbrochenen Abrechnungs-Angelegenheiten nunmehr vollständig erledigt und unsere Zahlungsliste nebst Deckung heute nach Leipzig abgegangen ist, wo sie Mittwoch den 21. h. zur Auszahlung kommen wird.

Für die uns gütigst gewährte Nachsicht verbindlichst dankend, zeichnen
Hochachtungsvoll

Lüneburg, 14. Juli 1858.

Engel's Buchhdig.